

[35063]

Im Oktober a. c. erscheint:

Eiserne Chore und Geländer.Musterhefte für
Schlosser, Architekten, technische und
Fortbildungsschulen.

Von

Alfred Schubert,
Architekt und Lehrer.48 autolith. Tafeln und Text in 12 Hefen.
Hoch 4°, à 1 M.Heft 1 bedingungsweise, Heft 2 und Folge
nur bar mit 30%.**Architektonische
Hochbau-Muster-Hefte.**Ausgewählte Vorlagen
fürArchitekten, Maurer- und Zimmer-
Meister, Technische Schulen,
Studierende der Architektur.In zwangloser Reihenfolge, in Hefen
bzw. Sammlungen.

Herausgegeben von

Issel und Milde.

Sammlung I: Häuser im sog. Schweizerstil.

In 1 Bande brosch. 9 M.

Die II. Sammlung erscheint Anfang De-
zember d. J.**Praktisches und theoretisches****Handbuch der Treppenbaukunst.**

Herausgegeben

unter teilweiser Mitbenutzung von Prof.
C. H. Stoevesandt's gleichnamigem Werke

von

G. H. Dix.

Vollständig in 38 Tafeln und Text.

In 1 Band. Brosch. 27 M.

**Architektonische und
ornamentale Formenlehre.**

Ein Lehrbuch für die Schule u. das Haus.

Von

Theodor Heermann,Verfasser verschiedener Werke aus dem Gebiete
der Aesthetik und der Kunstgeschichte.14 Druckbogen. Reich illustriert. In 1 Bande
brosh. 10 M. = Gebundene Expre. 2 M
mehr, nur bar. =

= Ein Prachtwerk ersten Ranges. =

Bei sicherer Aussicht auf Absatz liefere ich
— soweit die Vorräte reichen — bedingungsweise.

Karl Scholze in Leipzig.

*

*

*

[34796]

Prospekt versandt!**Zwei hervorragende
moderne Romane!**

In wenigen Tagen erscheinen:

Hermann Bahr,**Die
gute Schule.**

Etwa 15 Bogen.

Elegant geheftet 3 M ord.

Der Roman, welcher bereits bei seinem
fragmentarischen Erscheinen in der Zeit-
schrift „Freie Bühne“ berechtigtes Auf-
sehen erregte, heftigste Angriffe von
F. B. Widmann und Carl Spitteler,
sowie eine glänzende Parodie in **Fritz
Mauthner's „Deutschland“** erfuhr, sucht,
mit der überlieferten Schablone des
Romanes brechend, die intimsten Seelen-
stimmungen auf.Nicht um die nackten Rauheiten der
Straße, sondern um die verschleierte
Rätsel einer launischen, gequälten und
ratlosen Künstlerseele handelt es sich ihm.Der Roman wird in unserer Lite-
ratur als der erste Versuch eines „Jungen“
zählen, das von der naturalistischen Schule
vernachlässigte Menschenheiß wieder in
seine Rechte einzusetzen. Er handelt vom
Herzen, vom Herzen der Frau und des
Mannes, von seinen Hoffnungen, seinen
Irrungen, seinen Enttäuschungen.

Ferner erscheint:

Nordische Bibliothek Bd. XV.

Arne Garborg,**Bei Mama.**

Etwa 25 Bogen.

Elegant geheftet 3 M 50 S ord.

Dieser Roman ist von Freunden moderner
Literatur (Mitglieder des Vereins „Freie
Bühne“) — für ein Ehrenhonorar von Mark
2000 — angekauft und der Verlag der unter-
zeichneten Firma übertragen worden.Der hervorragendste unter den Er-
zählern des jungen Norwegens entwickelt
hier die Lebens- und Bildungsgeschichte
eines Mädchens, das unter den schwie-
rigsten inneren und äußeren Verhältnissen,
ohne die führende Hand des Vaters, „bei
Mama“ aufwächst. Die früh erwachen-
den Neigungen und Triebe in dem Kinde,
die dunklen Wallungen des Blutes und
die durch eine asketische Moral zurück-
gedämmten Instinkte in dem Mädchen,
stellt der Dichter dar in treuen, schlichten
Bildern, die wie das Leben selber wirken,
überzeugend und warm; und indem er
die ganze geistige Bewegung des Nor-
dens: die literarischen und sozialen
Kämpfe, den Streit um die Frauen-
emanzipation, in den Roman einströmen
läßt, erweitert sich wie von selbst die
psychologische Entwicklung zur lebendig
bewegten Kultur Schilderung.A cond. können wir nur bei gleichzeitiger
Barbestellung liefern.

Berlin W.

Hochachtend

S. Fischer, Verlag.

Bezugs-Bedingungen:

25% in Rechnung, 33 1/3% bar u. 9/8.
Bis 15. Oktober 1890 bestellte Exem-
plare mit 40% gegen bar.